



Detailansicht des Registereintrags

IKEA Deutschland GmbH & Co. KG

Aktuell seit 26.06.2026 11:39:00

Kommanditgesellschaft (KG)

Registernummer:	R002456
Ersteintrag:	01.03.2022
Letzte Änderung:	26.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	27.02.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: IKEA Deutschland GmbH & Co KG Am Wandersmann 2-4 65719 Hofheim-Wallau Deutschland Telefonnummer: +4961225850 E-Mail-Adressen: deutschland.presse@ingka.ikea.com Webseiten: <u>www.ikea.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

290.001 bis 300.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

1,50

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Peter Jelkeby**

Funktion: Country Retail Manager & CSO

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):**1. Katarzyna Dulko-Gaszyna****2. Enita Ramaj****3. Vera Heitmann****4. Judith Pierau****5. Abigail Rowan****6. Nadia Allen****Mitgliedschaften (11):**

1. Handelsverband Deutschland (HDE)
2. Bundesverband E-Commerce und Versandhandel (bevh)
3. Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK)
4. Zentraler Immobilien Ausschuss Deutschland (ZIA)
5. urbanicom verein für Stadtentwicklung und Handel e.V.
6. Naturschutzbund Deutschland (NABU)
7. Klimaschutzunternehmen
8. UNICEF Deutschland
9. Save the Children Deutschland
10. Charta der Vielfalt e.V.
11. Vielfalt ist Zukunft

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (18):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Verkehrsinfrastruktur; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Seit 1974 ist IKEA in Deutschland vertreten, aktuell betreiben wir IKEA-Einrichtungshäuser und Planungsstudios an mehr als 60 Standorten. In Deutschland beschäftigen wir über 20.000

Mitarbeiter:innen und gemeinsam arbeiten wir an der Umsetzung der IKEA-Vision: „Den vielen Menschen einen besseren Alltag schaffen.“

Die Public Affairs Arbeit von IKEA Deutschland dient dem Aufbau und der Pflege von Beziehungen mit Stakeholdern aus Politik und Ministerien, sowie mit Verbänden und zivilgesellschaftlichen Organisationen. Ziel ist es, die Interessen des Unternehmens im Bereich Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik zu vermitteln und Impulsgeber im Hinblick auf zukunftsgewandte Standort- und Unternehmenspolitik zu sein. Zu unseren Themenschwerpunkten in Deutschland gehören Ressourcen- und Kreislaufwirtschaft, sowie der Ausbau der E-Mobilität und der erneuerbaren Energien. Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreter:innen der Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt. Darüber hinaus werden in Einzelfällen auch Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (7)

1. Erweiterte Herstellerverantwortung (EPR) für Matratzen

Beschreibung:

IKEA Deutschland setzt sich ein für die Einführung der erweiterten Herstellerverantwortung (EPR) im Bereich Matratzen ein und fordert ein bundesweit verbindliches EPR-System für Matratzen, das Hersteller, Einzelhändler und Importeure für die Organisation und Finanzierung der Sammlung und des Recyclings von Altmatratzen in die Pflicht nimmt. Ein solches EPR-System für Matratzen ist bereits in Belgien, Frankreich und den Niederlanden umgesetzt.

Bundesrats-Drucksachenummer:

BR-Drs. 206/25 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entschließung des Bundesrates "Ein zweites Leben für Matratzen - Recycling ermöglichen"

Betroffenes geltendes Recht:

KrWG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2406110124 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.05.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2507210003 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.06.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und
nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

2. **Aktive Gestaltung der Einwanderungspolitik, um dem Fach- und Arbeitskräftemangel zu begegnen**

Beschreibung:

IKEA Deutschland setzt sich mit anderen Partnern innerhalb des Netzwerkes "Vielfalt ist Zukunft" für eine aktive Gestaltung der Einwanderungspolitik ein, um Deutschland als offenes Einwanderungsland zu stärken. Konkrete Forderungen betreffen die Aufhebung von möglichen Arbeitsverboten, Entfristung des aktuellen Chancenaufenthaltsrechtes, rasche Visaerteilung und unbürokratisches Erteilen von Arbeitserlaubnissen sowie ein schneller Familiennachzug.

Betroffenes geltendes Recht:

AufenthG 2004 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2406110128** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 22.03.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [alle SG dorthin]

Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) (20. WP) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

3. **Bessere Netzanbindung für Ausbau Ladeinfrastruktur**

Beschreibung:

Klimaneutrale Mobilität über die gesamte Lieferkette und insb. in der letzten Meile sind wichtiger Teil der Unternehmens- und Nachhaltigkeitsstrategie. Ziel ist es, bis 2030 die Emissionen aus der Kunden- und Mitarbeiteranreise zu den IKEA Standorten zu halbieren. Die Umstellung auf Elektromobilität und das Angebot von Ladeinfrastruktur an den IKEA Standorten bildet dafür ein wichtiges Grundgerüst. Der notwendig Ausbau der

Ladeinfrastruktur ist zu 100 Prozent abhängig von einer ausreichenden Netzkapazität vor Ort. Notwendig sind beschleunigte und digitalisierte Prozesse auf seiten der Netzbetreiber. Darüber hinaus müssen die neuen Vorgaben zur Installation von Ladesäulen im Einklang mit den Landesbauordnungen sein.

Betroffenes geltendes Recht:

LSV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Energienetze [alle RV hierzu]

4. Gleichbehandlung von Fahrzeugen mit alternativen Antrieben

Beschreibung:

Elektro-Lieferfahrzeuge haben ein höheres Grundgewicht als solche mit Verbrennungsmotor. Die Batterie macht bei 3,5 Tonnen Fahrzeug rund 600 Kilogramm aus. Es gibt zwar eine Ausnahmegenehmigung, dass E-Transporter mit einer Auflastung gemäß dem Mehrgewicht des alternativen Antriebs, aber nicht mehr als 4,25 Tonnen, auch wie ein 3,5 Tonnen Fahrzeug mit Führerscheinklasse B gefahren werden dürfen. Diese Ausnahmegenehmigung erstreckt sich nicht auf weitere Regelungen, so dass Pflichten aus dem Güterkraftverkehrsgesetz erfüllt werden müssen, z. B. Fahrtschreiber, Stellen eines Verkehrsleiters, Nachweis einer Betriebsstätte etc. Fahrzeuge, die Möbel in Wohngebieten ausliefern, müssen so die gleichen Anforderungen erfüllen wie LKW auf Autobahnen. Das bremst die Umstellung auf E-Mobilität.

Betroffenes geltendes Recht:

FeV 2010 [alle RV hierzu]; GüKG 1998 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2605210030 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 21.05.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]

5. Umsetzung der EU-Entgelttransparenzrichtlinie

Beschreibung:

Die EU-Entgelttransparenzrichtlinie, die im Juni 2023 in Kraft getreten ist, soll bis spätestens Juni 2026 in nationales Recht überführt werden. Die Zielsetzung der Richtlinie – mehr Lohntransparenz, faire Bezahlung und diskriminierungsfreie Vergütungssysteme – unterstützen wir bei IKEA Deutschland ausdrücklich. Gleichstellung und Equal Pay sind

bereits heute gelebte Prinzipien in unserem Unternehmen. IKEA möchte seine Erfahrung und Perspektive als großer Arbeitgeber in Deutschland in den Prozess der Umsetzung einbringen.

Betroffenes geltendes Recht:

EntgTranspG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]

6. Anpassung des Verpackungsrechts

Beschreibung:

IKEA Deutschland setzt sich dafür ein, dass langlebige, wiederverwendbare Gebrauchsgegenstände nicht derselben Einstufung unterfallen sollten wie kurzlebige Einwegverpackungen, deren Zweck sich in einer einmaligen Nutzung erschöpft. Eine solche Präzisierung würde die praktische Vollzugstauglichkeit erhöhen und die Zielsetzung der europäischen Verpackungsverordnung unterstützen, Wiederverwendung zu fördern.

Referentenentwurf:

Referentenentwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 17.11.2025

Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2512190099 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.12.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

7. Vermeidung von Doppelarbeit und Gewährleistung der Effektivität Umsetzung der EU-Entwaldungsverordnung (EUDR)

Beschreibung:

Die EU-Entwaldungsverordnung (EUDR) steht im Einklang mit unseren langjährigen Verpflichtungen. IKEA unterstützt deren Zielsetzung sowie die Bemühungen der Europäischen Kommission, diese wichtige, aber komplexe Gesetzgebung zu vereinfachen.

Die am 19. Dezember 2025 vorgenommenen Änderungen („EUDR 2.0“) brachten europäische Unternehmen zwar einige Vorteile, führten aber auch zu Herausforderungen – insbesondere zu unnötigen Doppelprüfungen durch in der EU ansässige Einzelhändler.

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2604290046** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.04.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
(BMLEH) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 09/24 bis 08/25

[FY25-Annual-report-Ingka-Holding-B-V.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[ikea-code-of-conduct-the-iway-standard.pdf](#)